



## Ministerium für Verkehr

Herr Ingo Christian Hartmann  
Referatsleiter Referat StV 12  
Ordnung des Straßenverkehrs (Verhaltensrecht)  
Bundesministerium für Verkehr und digitale  
Infrastruktur  
11030 Berlin  
[ref-stv12@bmvi.bund.de](mailto:ref-stv12@bmvi.bund.de)

**Samantha Collins-Hill**  
Stellvertretende Abteilungsleiterin,  
Zukünftige Beziehungen zur EU in der  
Straßenverkehrspolitik sowie  
Verhandlungen

Great Minster House  
33 Horseferry Road  
London  
SW1P4DR

E-Mail: [Samantha.Collins-Hill@dft.gov.uk](mailto:Samantha.Collins-Hill@dft.gov.uk)

16.02.2021

Sehr geehrter Herr Hartmann,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 22.01.2021, in dem sie Deutschlands Absicht zur Anerkennung der Blue Badges (blauen Parkausweise) des Vereinigten Königreichs bestätigen. Ich schreibe Ihnen, um unsere Absicht zu bestätigen, auch die aktuellen Regelungen zur gegenseitige Anerkennung des EU-Parkausweises für Menschen mit Behinderungen, der im Vereinigten Königreich als Blue Badge bekannt ist, weiterzuführen.

Für Ihr Engagement bei der Schaffung gegenseitiger Vereinbarungen in dieser wichtigen Angelegenheit möchte ich Ihnen und Ihren Kolleginnen und Kollegen danken. Dies ist für Kraftfahrer aus unseren beiden Ländern bei einem Besuch des jeweils anderen Landes von erheblichem Nutzen, da sie die bürokratische Auflagen für diese Personen minimiert.

Das Vereinigte Königreich begrüßt die Schritte, die Deutschland unternimmt, um sicherzustellen, dass die Blue Badges der Kraftfahrer aus dem Vereinigten Königreich weiterhin anerkannt werden, ohne dass weitere Dokumente benötigt werden. Die durch das Vereinigte Königreich ausgestellten Blue Badges weisen ein Sicherheits-Hologramm mit einem Rollstuhl vor den Worten „Blue Badge“ auf. Um die Anerkennung und Akzeptanz zu erleichtern, wurde die Gesamtgestaltung des Blue Badge der Gestaltung des EU-Parkausweises angepasst.

Mit diesem Schreiben bestätige ich, dass das Vereinigte Königreich in gutem Glauben handelt und dabei sicherstellt, dass Parkausweise für Menschen mit Behinderungen von Kraftfahrern aus Ihrem Land weiterhin anerkannt werden.

Ich hoffe, dass der Inhalt dieses Schreibens Ihr Verständnis der zwischen unseren beiden Ländern getroffenen Vereinbarung korrekt widerspiegelt.

Vielen Dank noch einmal für Ihre Zusammenarbeit in dieser wichtigen Angelegenheit.

Mit freundlichen Grüßen

Samantha Collins-Hill  
Stellvertretende Abteilungsleiterin, Zukünftige Beziehungen zur EU in der Straßenverkehrspolitik sowie Verhandlungen